

Online-Vortrag LIVE: Insolvenzrecht komplett
Live-Übertragungen:

Modul 3: 5. Februar 2025, 13.30 – 19.00 Uhr
Nr. 10245978

Modul 4: 17. März 2025, 13.30 – 19.00 Uhr
Nr. 10246056

Modul 5: 27. März 2025, 13.30 – 19.00 Uhr
Nr. 10246643

Zeitstunden: je 5,0 – mit Bescheinigung
nach § 15 Abs. 2 FAO

Kostenbeitrag je Modul: 275,- € (USt.-befreit)

Buchung auf www.anwaltsinstitut.de über Ihr DAI-Konto

Anmeldung über die neue DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

[Kennwort vergessen?](#)

[Sie haben noch kein Konto?](#) [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung:
Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen
auf Ihrer persönlichen Merkliste

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/


Das DAI eLearning Center

Das eLearning Center ist das virtuelle Ausbildungszentrum des DAI. Wie in den Ausbildungszentren in Bochum, Berlin und Heusenstamm werden hier anwaltliche und notarielle Fortbildungen in gewohnter Qualität angeboten.

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs. 2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt
Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI


Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

Fachinstitut für Insolvenz- und Sanierungsrecht


Insolvenzrecht komplett
Modul 3 – Gesellschafterhaftung (§ 135 InsO), Privatinsolvenz

Exkurs zur Insolvenz der Fonds-KGs
5. Februar 2025

Modul 4 – Verwertung, Eigenverwaltung, Insolvenzplan, StaRUG

17. März 2025

Modul 5 – Gutachtenerstellung, Vergütung (InsVV) und gerichtsinterne Zuständigkeit

27. März 2025

**je 13.30 – 19.00 Uhr
Online**

Dr. Andreas Olaf Schmidt

Richter am Amtsgericht

www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Dr. Andreas Olaf Schmidt, Richter am Amtsgericht,
Hamburg

Inhalt

Die Modulreihe „Insolvenzrecht komplett“ bildet das gesamte praxisrelevante Insolvenzrecht ab. Hierbei bringt der erfahrene und besonders ausgewiesene Referent Sie auf den aktuellen Stand zu den behandelten Themenkomplexen.

Bescheinigung

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt (§15 FAO).

Arbeitsprogramm**Modul 3:** 5. Februar 2025**I. Recht der Gesellschafterdarlehen**

1. Rückblick: Eigenkapitalersatz
2. Aktuelle Rechtsprechung
3. Wer ist „Gesellschafter“?
4. § 135 Abs.1 InsO: Vertikale und horizontale Verbindungen
5. Darlehen, gleichgestellte Forderung, Gewinnausschüttungen
6. § 135 Abs.2 InsO: Doppelbesicherungen
7. § 135 Abs.3 InsO: Gesellschafter als Vermieter

II. Anlegerhaftung in der Insolvenz der FondsKG**III. Privatinsolvenz des Geschäftsleiters bzw. Gesellschafters****IV. Masseunzulänglichkeit**

1. Praktische Relevanz
2. Taktische Erwägungen
3. Besonderheiten bei erteilter Einzelermächtigung
4. Besonderheiten bei Dauerschuldverhältnissen
5. Rückkehr in das „normale“ Insolvenzverfahren?
6. Haftung, § 61 InsO

Modul 4: 17. März 2025**I. Eigenverwaltung**

1. Änderungen durch das SanInsFoG bei der Eigenverwaltung
2. Antragstellung und Vorgespräch in der Eigenverwaltung
3. Umgang mit Sozialversicherungsträgern und Finanzämtern

II. Insolvenzplan

1. Typische Fehlerquellen – aus Sicht des Insolvenzrichters
2. Richtige und falsche gerichtliche Entscheidungen zum Insolvenzplan
3. Vorprüfung, § 231 InsO
4. Vergleichsrechnung und Umgang mit Drittmitteln

III. StaRUG

1. Übersicht über die bisherige Rechtsprechung
2. Zugang zum Verfahren
3. StaRUG und Gesellschaftsrecht
4. Gestaltungsmöglichkeiten im Restrukturierungsplan
5. Auswahl und Vergütung des Restrukturierungsbeauftragten
6. Haftung der Organe in und außerhalb eines StaRUG-Verfahrens

IV. Verwertung

1. Aus- und Absonderung: Sachenrechtliche Grundlagen
2. Verwertung im eröffneten Verfahren, §§ 166, 170, 171 InsO
3. Verwertung im Eröffnungsverfahren insb.: § 21 Abs.2 Nr.5 InsO
4. Anfechtbarkeit von Sachsicherheiten

Modul 5: 27. März 2025**I. Gutachtenerstellung**

1. Insolvenztgerichtliche Anforderungen
2. Schwerpunktbildung und Fehlerquellen
3. Sonderfragen (Umgang mit Zulässigkeitsfragen; Umgang mit kooperationsunwilligen Schuldner; Eröffnung oder Abweisung mangels Masse?)

II. Vergütung (InsVV 2021)

1. Die „Denke“ des Rechtspflegers
2. Berechnungsgrundlage; Regel- und Mindestvergütung; Zu- und Abschläge
3. Vergleichsrechnungen
4. Umgang mit Dienstleistern

III. Gerichtsinterne Zuständigkeit

1. Aufgaben des Richters und des Rechtspflegers
2. Nichtigkeit von Entscheidungen des Rechtspflegers, § 8 Abs.4 RPfIG
3. Probleme bei der Bestellung des Insolvenzverwalters, bei der Festsetzung der Vergütung und beim Insolvenzplan, § 18 Abs.1 Nr.1, 2 RPfIG
4. InsO und Vollstreckung: Anträge des Insolvenzverwalters gemäß § 36 Abs.4, § 89 Abs.3 InsO und § 148 Abs.2 InsO

IV. Privatinsolvenz

1. Aktuelle Entwicklungen
2. Umgang mit Forderungen gemäß § 302 InsO
3. Abgrenzung Masse ./.. Neuerwerb bei (vorzeitiger) RSB-Erteilung